



Sozio-Technische Aspekte des Software Engineering

Wintersemester 2020/2021

Kurt Schneider, ausgegeben 14.10.2020

Übung 1: Einführung in die Kommunikation

Diese Aufgaben sollen zu dritt bearbeitet werden. Sie dienen Ihrer Vorbereitung auf die Hausarbeiten. Die Übung selbst ist aber nicht benotet. Unten erfahren Sie, wie die Teams gebildet werden (bei Aufgabe 3).

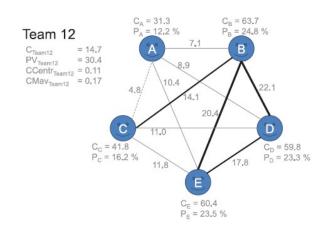
Bitte schicken Sie Ihre Lösung bis zum Montag, 19.10.20 um 9:00h an kurt.schneider@inf.uni-hannover.de. Beachten Sie dabei bitte (aus organisatorischen Gründen) folgendes Format:

- Subject der Email: "STSE Übung 1 Code: <sechsstellig alphanumerisch, z.B. r4TTx0>"
- Inhalt der Email: <Freitext>, ganz unten: Ihre Namen, einer pro Zeile
- Anhang: Eine (einzige) pdf-Datei mit dem Code als Namen. Darin: Aufgaben + Lösungen

Ich möchte vielleicht Teile Ihrer Lösung zeigen, daher dient der Code der Anonymisierung, erlaubt mir aber bei Bedarf von der Datei zu den Autoren zurückzufinden.

Aufgabe 1: Netzwerkmaße

Auf Folie 26 und hier steht das Diagramm mit einigen Zahlen und Bezeichnungen. Vollziehen Sie bitte für jede Beschriftung genau nach, was sie bedeutet und rechnen Sie auch den Wert nach. Einige Formeln finden sich auf der Folie. Sie können aber gerne auch in der Veröffentlichung selbst nachsehen (über LUH-VPN können Sie mit Google Scholar suchen).



Aufgabe 2: SWP virtuell

Wir haben über das virtuelle SWP gesprochen. Fassen Sie bitte aus Ihrer Sicht auf je einer halben Seite zusammen, was die wichtigsten Punkte sind, die (a) Studierende und (b) das SE als Organisator tun soll, um auch ein virtuell durchgeführtes SWP erfolgreich und erfreulich zu machen. Seien Sie möglichst konkret in Ihren Antworten, so dass man weiß, was zu tun ist.

Aufgabe 3: Meta-Kommunikation

Wie kommt man in einer verteilten und virtuellen Organisation zu den Kommunikatinsmöglichkeiten, die man benötigt? Wie kommunizieren Entwickler informell und zufällig miteinander?

In dieser Aufgabe sollen Sie ganz praktisch ein sehr ähnliches Problem lösen und darüber reflektieren: Finden Sie zwei Mitstudierende, um Ihr Team für diese Aufgaben zu gründen. Sie können dabei selbst kreativ sein: Vielleicht kennen Sie jemanden, oder Sie benutzen den private Chat? Sie können die shared notes, die breakout rooms usw. verwenden, auch WhatsApp und alles, was Ihnen sonst einfällt. Aber Sie sollen am Schluss zu dritt sein. Das ist der erste Teil der Aufgabe.

Dann sollen Sie kurz in der pdf-Datei beschreiben:

- Was haben wir versucht, wie gut hat es funktioniert? Wieso hat es (gut oder schlecht) funktioniert?
- Was raten Sie Studierenden, die in einer ähnlichen Situation niemanden anderen kennen? Was ist also Ihrer Ansicht nach die beste Möglichkeit?

Ausnahmsweise können Sie diese Übung auch zu zweit abgeben, aber wirklich nur, wenn es Ihnen absolut nicht gelingt, es zu dritt zu tun.